

Abbiege-Assistenzsystem und SurroundView-System

Nachrüstung und Original-Zubehör für Mercedes-Benz Trucks

Mercedes-Benz
Trucks you can trust



Noch mehr Sicherheit mit unseren Sicherheits-Assistenz-Systemen.

Mercedes-Benz Nachrüstung Abbiege-Assistent S1R, Original-Zubehör Abbiege-Assistenzsystem, basic und SurroundView-System.

Im dichten Stadtverkehr lauern für Lkw-Fahrer beträchtliche Gefahren. Besonders Rechtsabbiegen, Spurwechseln, Anfahren und Rückwärtsfahren bergen ihre Tücken. Eine kurze Unaufmerksamkeit kann für Radfahrer und Fußgänger fatale Folgen haben. Die Sicherheits-Assistenz-Systeme von Mercedes-Benz können die Sicherheit im Straßenverkehr erhöhen und sogar Leben retten.



Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R

Unser serienmäßiger, nachrüstfähiger Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R und das Abbiege-Assistenzsystem, basic (als Original-Zubehör erhältlich) können mit Nahbereichssensoren den Fahrer bei unübersichtlichen Ab- und Einbiege-Manövern unterstützen. Zusätzlich kann das modulare SurroundView-System (ebenfalls als Original-Zubehör erhältlich) die toten Winkel rund um den Lkw auf ein Minimum reduzieren. Damit kann der Arbeitsbereich um das Fahrzeug überschaubarer werden.



SurroundView-System

Die Systeme im Vergleich.



Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R/Abbiege-Assistenzsystem, basic

Optische Warnung	Ja
Akustische Warnung	Ja
Bild/Monitor	Nein
Kamera	Nein
Radarsensor	Ja



SurroundView-System

Optische Warnung	Nein
Akustische Warnung	Nein
Bild/Monitor	Ja
Kamera	Ja
Radarsensor	Nein

Inhalt

Einleitung	3
------------	---

4-7

Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R



8-12

Mercedes-Benz Original-Zubehör Abbiege-Assistenzsystem, basic



Mercedes-Benz Original-Zubehör SurroundView-System

13-17



Nachrüstung Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R

Für Actros, Antos, Arocs und Econic (ab Baujahr 2017).



Sicherheit - ein hohes Gut.

Warnung vor Kollisionen mit Radfahrern, anderen Fahrzeugen oder Fußgängern.

Ein wichtiges Assistenzsystem von Mercedes-Benz ist der Abbiege-Assistent S1R. In Städten und Wohngebieten stößt der Fahrer auf herausfordernde Verkehrssituationen. Er muss Ampeln, Beschilderungen, Gegen- und Querverkehr beachten und gleichzeitig andere Verkehrsteilnehmer seitlich, vor allem auf der Beifahrerseite, im Auge behalten. Dies bei jeder Witterung und zu jeder Tages- und Nachtzeit. Darüber hinaus kann sich die Verkehrssituation in Sekundenschnelle ändern. Auch sind sich Fußgänger, Fahrradfahrer oder Fahrer von E-Scootern, die sich seitlich des Fahrzeugs befinden, nicht immer bewusst, dass ein Lkw-Fahrer sie womöglich nicht sehen kann. Gerade sie aber sind als ungeschützte Verkehrsteilnehmer bei einer Kollision höchst gefährdet.

Der Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R kann in Actros, Arocs, Antos und Eonic modellabhängig ab Baujahr 2017 nachgerüstet werden. Der vollintegrierte Abbiege-Assistent kann den Fahrer optisch und akustisch vor Gefahren seitenrichtig beim Abbiegen in kritischen Situationen mit eingeschränkter Sicht warnen. Mehr noch: Er berücksichtigt die Schleppkurve des Aufliegers und kann deshalb auch bei einer vom System festgestellten möglichen Kollisionsgefahr mit stationären Hindernissen wie Ampeln oder Laternen warnen. Darüber hinaus kann er den Fahrer beim Spurwechsel unterstützen. Die optischen und akustischen Signale verschaffen dem Fahrer wertvolle Zeit für eine Reaktion. Herzstück sind zwei Nahbereichs-Radarsensoren am Rahmen auf der Beifahrerseite vor der Hinterachse des Lkw. Sie decken eine komplette Fahrspur von 3,75 m Breite über die gesamte Länge eines Lastzugs von 18,75 Metern plus zwei Meter nach vorn und bis zu einem Meter nach hinten ab.

Cleveres Warnkonzept in zwei Stufen.

Mittels zweistufigem Warnsystem hilft der Abbiege-Assistent, kritische Verkehrssituationen zu entschärfen. Dafür überwachen zwei Nahbereichssensoren permanent die Beifahrerseite – über die gesamte Zuglänge (bis max. 18,75 m) und sogar noch 2 m vor und 1 m hinter dem Fahrzeug sowie eine Fahrspur-Breite (ca. 3,75 m).



Effektive Kollisionswarnung beim Abbiegen oder Spurwechseln.

Hinweis

Die seriengleiche Nachrüstung Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R kann mit zwei Nahbereichssensoren den Fahrer bei unübersichtlichen Ab- und Einbiege-Manövern unterstützen. Sie ist verfügbar für Actros, Antos, Arocs und Eonic Linkslenker-Fahrzeuge (Z5X) ab 02.01.2017 und Eonic Rechtslenker (Z5W) ab 01.08.2017. Für eine verbindliche Auskunft, ob Ihr Fahrzeug nachrüstfähig ist, fragen Sie bitte Ihren Mercedes-Benz Partner.

Abbiege-Assistent, permanent aktiv (S6F)

Der Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R kann im Menü des Bordcomputers durch den Fahrer nicht mehr deaktiviert werden und ist somit permanent aktiv (nur in Verbindung mit S1R möglich).

Das System genügt den Anforderungen des Direct Vision Standard (DVS) Greater London.

Detailinformationen unter www.tfl.gov.uk

Artikelbezeichnung	Teilenummer
Abbiege-Assistent, permanent aktiv (S6F)	A 000 827 96 59

Unterstützung im komplexen Stadtverkehr.

Das Ziel: Immer informiert, bei Bedarf gewarnt.

Befindet sich ein bewegliches Objekt in der seitlichen Überwachungszone, leuchtet in der A-Säule auf der Beifahrerseite in Blickhöhe des Fahrers eine LED in Dreiecksform gelb auf. Bei Kollisionsgefahr blinkt die LED Leuchte mehrfach rot mit höherer Leuchtkraft, nach zwei Sekunden permanent rot. Zusätzlich ertönt bei drohender Kollision seitenrichtig ein Warnton über einen Lautsprecher der Radioanlage.

System reagiert auch auf stehende Personen.

Weniger häufig, aber genauso folgenschwer: Abbiegeunfälle mit stehenden Radfahrern oder Fußgängern. Der Assistent warnt auch vor einer akuten Unfallgefahr mit stehenden Personen und Objekten. Es erfolgt eine sofortige Warnung mittels roter LED-Anzeige, allerdings ausschließlich auf Gefahren innerhalb der Schleppkurve des Zuges und unmittelbar bei akuter Unfallgefahr (im Rahmen der Systemgrenzen). Diese Funktion stellt keine Rangierhilfe dar, sie ist nicht auf Rangiervorgänge ausgelegt.



Besteht unmittelbare Kollisionsgefahr, alarmiert der Assistent den Fahrer.



Lenkt den Blick des Fahrers auf die Gefahrenzone: gelb oder rot aufleuchtende Warnlampe in der A-Säule.

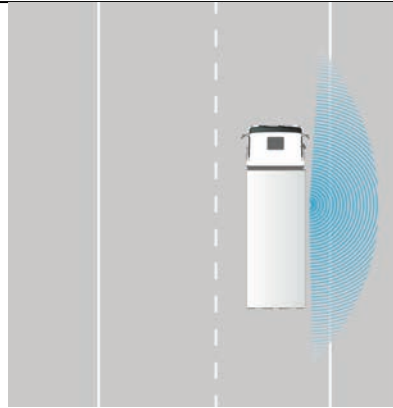


Einbaukomponenten für die Nachrüstung des Abbiege-Assistenten S1R z. B. für Eonic

Der Abbiege-Assistent S1R kann bei unterschiedlichen Verkehrsmanövern unterstützen.

Bei Rückwärtsfahrt wird das System automatisch deaktiviert und es findet keine Überwachung statt. Bei einer anschließenden Vorwärtsfahrt ist die Anhängerüberwachung für ca. 100 m Geradeausfahrt inaktiv, bis sich der Knickwinkel wieder initialisiert hat und die Schleppkurvenberechnung für den Anhänger oder Auflieger neu aufsetzen kann.

Abbiege-Assistent



Die Warnzone umfasst die komplette Länge des Zuges von max. 18,75 m. Dieser Streifen wird sogar auf zwei Meter nach vorne vor den Lkw und einen Meter nach hinten ausgedehnt.



Abbiegen mit stationären Personen und Objekten innerhalb der Schleppkurve



Abbiegen mit bewegten Personen und Objekten



Fahren mit niedrigen Geschwindigkeiten (Schleppkurvenüberwachung bis 36 km/h)



Stillstand, zum Beispiel bei Be- und Entladevorgängen



Anfahren



Spurwechsel

Mercedes-Benz Original-Zubehör

Abbiege-Assistenzsystem, basic

Für Atego, sowie Antos, Arocs und Unimog, die nicht mit dem Abbiege-Assistenten S1R nachgerüstet werden können.



Mehr Sicherheit beim Abbiegen.

Jetzt für Mercedes-Benz Trucks getestet und freigegeben.

Das Abbiege-Assistenzsystem, basic ist ein Objekterfassungs-System zur Kollisionsvermeidung auf Basis eines 24 GHz Radarsystems. Das System kann die Sicherheit ungeschützter Verkehrsteilnehmer beim Abbiegen über die Beifahrerseite von mittelgroßen und schweren Nutzfahrzeugen (> 3,5 t) erhöhen. Hier wird der Fahrer sowohl optisch als auch akustisch informiert und gewarnt, sofern sich ein bewegliches Objekt in der seitlichen Überwachungszone befindet.

Der Radarsensor verwendet die Frequenzmodulation, um Geschwindigkeit, Reflexivität (Zurückspiegelung), Winkel und andere Parameter mehrerer Zielobjekte gleichzeitig zu messen. Damit ist es möglich, zwischen ungeschützten Verkehrsteilnehmern und anderen Objekten zu unterscheiden. Im Gegensatz zu auf Ultraschall basierenden Systemen kommt es zu wesentlich weniger störenden Fehlwarnungen. Der Fahrer erhält somit eine zuverlässige Hilfe, die die Sicherheit beim Abbiegen erhöht.



Radarsensor

Hinweis

Das Abbiege-Assistenzsystem, basic kann bei Atego, Antos, Actros und Arocs 4/5 nachträglich eingebaut werden.

Das System genügt den Anforderungen des Direct Vision Standard (DVS) Greater London. Detailinformationen unter www.tfl.gov.uk

Bewährte und zuverlässige Technologie.

Das System unterscheidet zwischen bewegten und stationären Objekten.

Befindet sich ein Radfahrer, ein Fußgänger oder andere Fahrzeuge in der Erfassungszone wird der Fahrzeugführer optisch über das LED-Display an der A-Säule gewarnt und kann unmittelbar eingreifen. Bei aktiviertem Blinker erfolgt zusätzlich eine akustische Warnung. Die Erfassungszone deckt mit einem Sichtfeld von bis zu +/- 85° einen Bereich von ca. 12 m Länge und 3 m Breite neben dem Fahrzeug ab.



LED Display



Radarsensor

Der Radarsensor ist unempfindlich gegenüber Umwelteinflüssen wie Regen, Schnee und Verschmutzung und arbeitet bei Tag und Nacht. Er verfügt über eine permanente integrierte Selbsttestfunktion (BIST). Fehlalarme durch stationäre Objekte, wie etwa Verkehrsschilder oder Bäume, werden auf ein Minimum reduziert.

Technische Daten Radarsensor:

Frequenzbereich	24 Ghz
Betriebsspannung	9 - 33 Volt
Abmessungen	103 mm x 124 mm x 33 mm
Temperaturbereich	-40 °C bis +85 °C
Vibrationsfestigkeit	25 G
Schutzklasse	IP69K

Technische Daten Display:

Spannungsversorgung	Über Radarsensor
Abmessungen	50 mm x 27 mm
Temperaturbereich	-40 °C bis +85 °C
Schutzklasse	IP65K

Linkslenker

Artikelbezeichnung	Teilenummer
Abbiege-Assistenzsystem, basic (Atego)	B6 684 8665
Abbiege-Assistenzsystem, basic (Actros 4/5, Arocs 4/5, Antos), ohne MirrorCam (F6T)	B6 684 8666
Abbiege-Assistenzsystem, basic (Actros 5, Arocs 5) mit MirrorCam (F6T) und Fahrerhausbreite 2,3 m (F2G)	B6 684 8657
Abbiege-Assistenzsystem, basic (Actros 5, Arocs 5) mit MirrorCam (F6T) und Fahrerhausbreite 2,5 m (F2H)	B6 684 8659
Abbiege-Assistenzsystem, basic (Unimog)	B6 684 8667

Rechtslenker

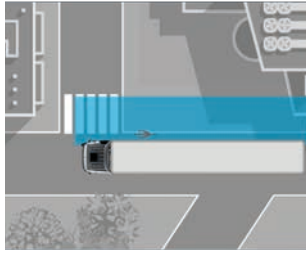
Artikelbezeichnung	Teilenummer
Abbiege-Assistenzsystem, basic Rechtslenker (Actros 4/5, Arocs 4/5, Antos)	B6 684 8664

Gemeinsame Vorteile der Systeme

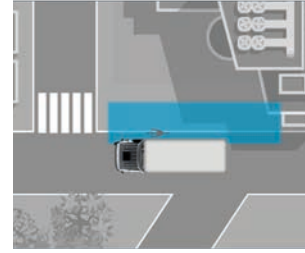
- Verminderung der Unfallgefahr mit anderen Verkehrsteilnehmern beim Abbiegen, Spurwechseln und Anfahren durch Kollisionswarnung
- Unterscheidung bewegter und stationärer Objekte
- Die radarbasierten Systeme funktionieren auch bei Nebel, Dämmerung und Dunkelheit
- Radarsensoren sind gegenüber Verschmutzungen unempfindlich
- Bewährte robuste Technologie

	Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R (Nachrüstung)	Abbiege-Assistenzsystem, basic (Original-Zubehör)
Optische Warnung	Ja	Ja
Akustische Warnung	Ja	Ja (wenn Blinker aktiviert)
Radarsensoren	2	1
Schleppkurvenüberwachung	Ja	Nein
Überwachungszone	Max. Länge 18,75 m, Breite 3,75 m, 2 m vor und bis zu 1 m hinter dem Fahrzeug	12 m Länge, 3 m Breite neben dem Fahrzeug
Warnung beim Abbiegen	Über Einschlagwinkel des Lenkrads	Über Blinkersignal
Warnung beim Rückwärtsfahren	Nein	Ja

Unterschiede der Systeme



Actros mit Mercedes-Benz Abbiegeassistent S1R (2 Nahbereichssensoren erfassen einen Bereich von 3,75 m Breite und 18,75 m Länge)



Atego mit Abbiege-Assistenzsystem, basic (1 Nahbereichssensor erfasst einen Bereich von 3 m Breite und 12 m Länge)

Der Mercedes-Benz Abbiege-Assistent S1R ist ein zweistufiges Warnsystem. Befindet sich ein bewegliches oder stehendes Objekt in der seitlich auf der Beifahrerseite angeordneten Überwachungszone, wird der Fahrer zunächst optisch informiert. Bei Kollisionsgefahr erfolgt eine zusätzliche optische und akustische Warnung. Erkennen die zwei Nahbereichssensoren beim Abbiegen in der Schleppkurve des Lkw ein stationäres Hindernis wie eine Ampel oder einen Lichtmast, erfolgt ebenfalls eine optische und akustische Warnung, wodurch der Fahrer die Möglichkeit hat, selbst zu bremsen.

Die seitliche Überwachungszone hat eine Breite von 3,75 m. Das System ist so ausgerichtet, dass es die komplette Länge des gesamten Lastzugs (bis zu einer Länge von 18,75 m) abdeckt. Darüber hinaus wird dieser Streifen sogar auf zwei Meter nach vorn vor den Lkw ausgedehnt und zwei Meter hinter Auflieger- bzw. Anhängerende. Es erkennt außerdem den Abbiegewunsch des Fahrers über den Einschlagwinkel des Lenkrads. Bei Rückwärtsfahrt wird der Abbiege-Assistent S1R automatisch deaktiviert und es findet keine Überwachung statt.

Das Abbiege-Assistenzsystem, basic hingegen hat nur einen Radarsensor am Rahmen auf der Beifahrerseite vor der Hinterachse des Lkw verbaut. Die seitliche Überwachungszone beträgt ca. 12 m Länge und 3 m Breite. Bei aktiviertem Blinker wird der Fahrer zusätzlich akustisch vor einer Kollisionsgefahr mit Verkehrsteilnehmern gewarnt. Stationäre, nicht sicherheitsrelevante Objekte wie geparkte Autos und Verkehrsschilder auf der Beifahrerseite werden ignoriert. Es findet keine Anhängerüberwachung und Schleppkurvenberechnung für den Anhänger oder Auflieger statt. Das System wird beim Rückwärtsfahren aktiviert und warnt ebenfalls akustisch, wenn ein sich bewegendes Objekt in der Warnzone erfasst wird. Das System warnt den Fahrer nur, wenn der Blinker aktiviert ist.

Mercedes-Benz Original-Zubehör SurroundView-System

In kritischen Situationen den Überblick behalten.



Für den Rundumblick.

Das modulare SurroundView-System für alle Lkw-Baureihen von Mercedes-Benz.

Die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer sollten Lkw-Fahrer nie aus dem Blick verlieren. Im belebten Stadtverkehr ist das aber eine echte Herausforderung. Hier unterstützt das optional erhältliche modulare SurroundView-System, es zeigt das Fahrzeugumfeld auf einem 7-Zoll-Display an. Zum Einsatz kommen dabei bis zu vier Kameras am Fahrzeug, die per Kabel an den im Cockpit verbauten Monitor angeschlossen werden. So kann der Fahrer beim Rückwärtsfahren, Rangieren und Abbiegen einen besseren Überblick bewahren.



Kann den Fahrer bei Ab- und Einbiege-Manövern, beim Rückwärtsfahren und beim Rangieren unterstützen und die Sicherheit erhöhen.



Das modulare SurroundView-System bringt Umgebungsaufnahmen auf einem Monitor zusammen und ermöglicht so das Einsehen von Totwinkeln.



Rundumblick für den Fahrer: Das SurroundView-System kann auch den seitlichen Bereich des Fahrzeugs abdecken. Bis zu vier Kameras können an den Monitor angeschlossen werden.



Die Rückfahrkamera kann variabel am Fahrzeugheck, bspw. auf dem Aufbau platziert werden und überwacht den Bereich hinter dem Fahrzeug.

Hinweis

Das modulare SurroundView-System ist als Original-Zubehör verfügbar für Links- und Rechtslenker Fahrzeuge.

Das System genügt den Anforderungen des Direct Vision Standard (DVS) Greater London. Detailinformationen unter www.tfl.gov.uk

Intelligente Anzeige im Monitor unterstützt den Fahrer.

Wahl-Komponenten des SurroundView-Systems

Artikelbezeichnung	Teilenummer
7"-TFT-Monitor im Fahrerhaus	B6 782 1267
Frontkamera	B6 782 1275
Rückfahrkamera	B6 782 1275
Magnetfußhalter	B6 782 1331

Zwei weitere Kameras an der linken und rechten Außenseite des Fahrzeugs

Fahrzeug	Teilenummer
bis Actros/Arocs 4, Atego, Antos und Eonic (100° Öffnungswinkel)	B6 782 1275
bis Actros/Arocs 4, Atego, Antos und Eonic (120° Öffnungswinkel)	B6 782 1330
ab Actros 5 (100° Öffnungswinkel)	B6 782 1332
ab Actros 5 (120° Öffnungswinkel)	B6 782 1333
ab Actros 5 (100° Öffnungswinkel) Kamera mit Overlay	B6 782 1334
Adapterkabel, zum Anschluss von vier Kameras	B6 782 1335



7"-Zusatzmonitor für SurroundView

Die Kameras des modularen SurroundView-Systems können entweder abwechselnd durch Tastendruck oder automatisch durch Steuersignale (Trigger) eingeschaltet werden. Besonders praktisch: Sollten in einer bestimmten Fahrsituation mehrere Kamerawinkel relevant sein, lässt sich im variablen Split-Screen-Modus der Bildschirm in mehrere Ansichtsbereiche aufteilen. Der Fahrer kann selbst festlegen, wie die Darstellung der einzelnen Kamerabilder erfolgen soll: Entweder als Einzelbild, Bild-im-Bild oder auf geteiltem Bildschirm (Split-Screen). Die Kamerabilder werden in voller Größe und Auflösung angezeigt. Oder er nutzt die Voreinstellungen.



B6 782 1267

Der 7"-TFT-Monitor mit LED-Backlight ist für Umgebungstemperaturen von -30° C bis +85° C konzipiert. Er besitzt einen Helligkeitssensor zur automatischen Tag-/Nachtumschaltung, ein integriertes Steuergerät zur automatischen Anhängererkennung sowie ein einstellbares Overlay zur Distanzvisualisierung.

Technische Daten Monitor:

Betriebsspannung	9 - 36 Volt
Auflösung	800 x 400 Pixel
Abmessungen Monitor	17,18 cm
Videoformat	PAL/NTSC (automatisch)
Kameraeingänge	4, mehrere Splitscreen-Darstellungen möglich
Seitenverhältnis	16:9
Schutzklasse	IP65K

Robuste Kamera.

Unsere Multikabel - für eine gute Verbindung.

Wir bieten Multikabel in den Längen 5 m, 11 m, 16 m und 21 m fertig konfiguriert mit Steckern an. Die Steckverbindung ist ebenfalls in der Schutzklasse IP69K ausgerüstet. Die Kabel sind öl- und benzinresistent sowie UV-beständig.



B6 782 1280



Kameras an der linken und rechten Außenseite des Fahrzeugs

Das sehr robuste Kameragehäuse mit integrierter Heizung ist wasserdicht und darüber hinaus sogar hochdruckreinigertauglich (Schutzklasse IP69K). Für Actros 5 können Sie zwischen Kameras mit und ohne Hilfslinien auswählen.

Technische Daten Kameras:

Schutzklasse	IP69K
Ausrichtung	flexibel justierbar
Temperaturbereich	-40° C - +80° C
Betriebsspannung	10 - 36 Volt
Abmessungen Kamera	65 mm x 59 mm x 50 mm
Öffnungswinkel	100° / 120°

Weitere Informationen

Rechtliche Hinweise zu den aktiven Sicherheits-Assistenz-Systemen:

- Sicherheits-Assistenz-Systeme unterstützen den Fahrer bei kritischen Fahrsituationen und können unter optimalen Bedingungen Unfälle innerhalb der Systemgrenzen reduzieren oder sogar vermeiden.
- Diese Sicherheits-Assistenz-Systeme sollen den Fahrer unterstützen. Er hat jedoch unabhängig davon die Pflicht, sein Fahrverhalten und insbesondere seine Geschwindigkeit an die Verkehrs- und Wetterbedingungen anzupassen und stets aufmerksam zu sein, denn jedes System weist Systemgrenzen auf. Dies gilt insbesondere bei Umgebungssituationen, die für die Objekterkennung ungünstig sind (z. B. durch Zäune, o. ä. verdeckte Hindernisse oder sehr schwach reflektierende Objekte mit geringem Rückstrahlquerschnitt).
- Folglich hat der Fahrer als Lenker des Fahrzeugs zu jeder Zeit die vollumfängliche Verantwortung für das gesamte Verkehrsgeschehen. Sicherheits-Assistenz-Systeme können ihn bei dieser Aufgabe lediglich im Rahmen ihrer technischen Leistungsfähigkeit unterstützen.

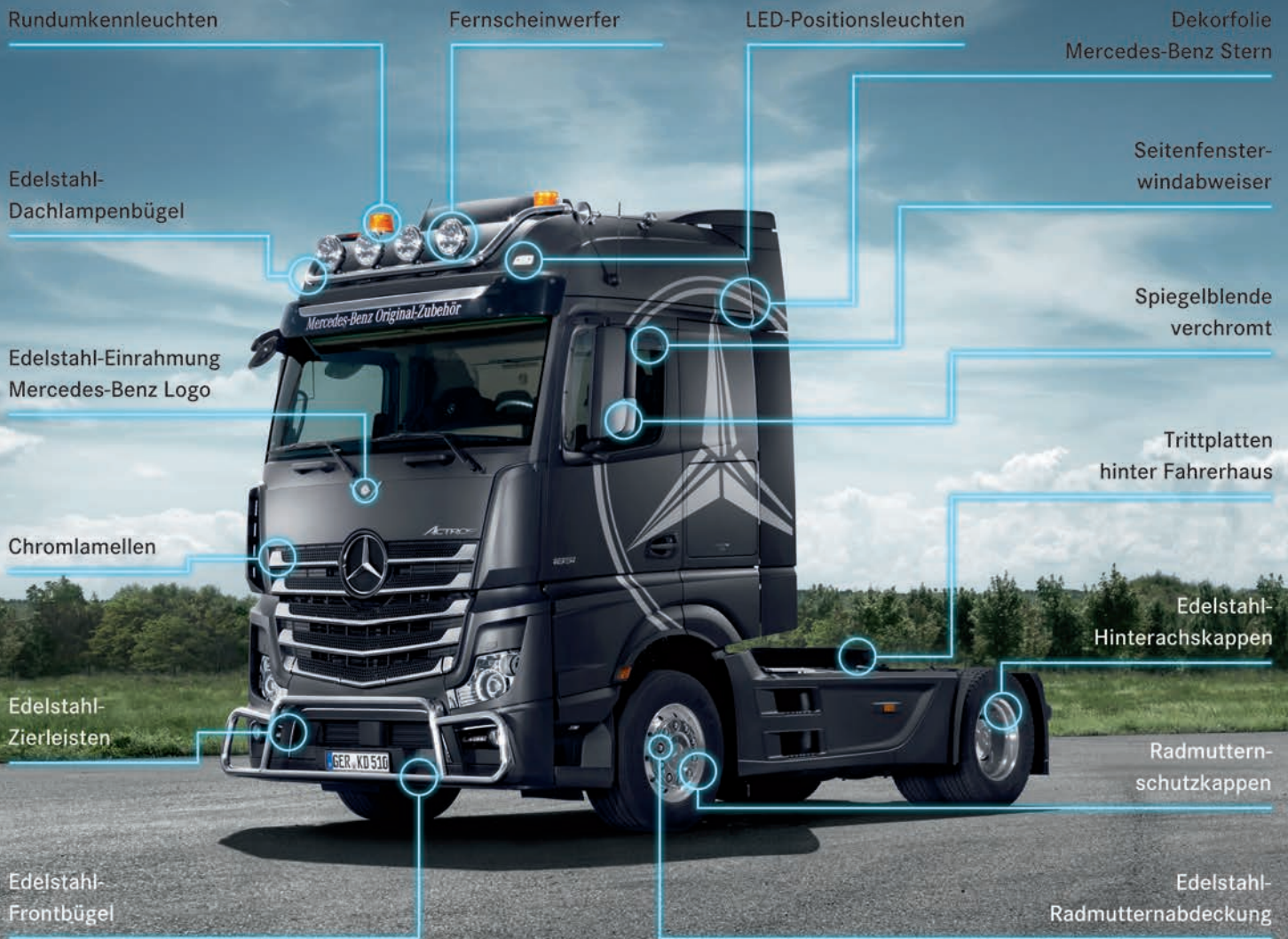
Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Mercedes-Benz Servicepartner vor Ort. Er bietet Ihnen individuelle und maßgeschneiderte Lösungen, die auf Ihre Fahrzeuge zugeschnitten sind.

Geld vom Staat für Ihren Fuhrpark

Das Bundesamt für Güterverkehr fördert außerdem im Rahmen des Förderprogramms „De-minimis“ Maßnahmen für Nutzfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mindestens 7,5 Tonnen, die der Sicherheit im Straßengüterverkehr dienen, z. B. Kamerasysteme und Toter-Winkel-Warnsystem (nicht Abbiegeassistent). Die Zuwendung beträgt bis zu 80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben für fahrzeugbezogene als auch personenbezogene Maßnahmen sowie Maßnahmen zur Effizienzsteigerung – und das pro Fahrzeug mit bis zu 2.000 Euro. Die Gesamtfördersumme pro Unternehmen liegt bei maximal 33.000 Euro.

*Abbiegeassistenzsysteme für nicht mautpflichtige Fahrzeuge werden im Rahmen des Förderprogramms „AAS“ gefördert.

Sie haben Fragen zum Förderprogramm oder wünschen sich Unterstützung bei der Antragsstellung? Bei Ihrem Mercedes-Benz Servicepartner sind Sie bestens beraten.



Mercedes-Benz Original-Zubehör

Gönnen Sie Ihrem Original das Original. Mit vielen kleineren und größeren Extras, die Ihren Arbeitsalltag schöner, komfortabler, sicherer und effizienter machen. Den aktuellen Zubehör-Katalog erhalten Sie bei Ihrem Mercedes-Benz Partner.



Vorteile auf einen Blick:

- Komfortabel und praktisch im Alltag
- Umfangreich und individuell im Angebot
- Mercedes-Benz Qualität zu attraktiven Preisen
- Wirtschaftlich und sicher im Einsatz
- Getestet und freigegeben von Mercedes-Benz

Notizen



Zu den Angaben in diesem Katalog: Nach Redaktionsschluss dieser Druckschrift, 30.11.2021, können sich am Produkt Änderungen ergeben haben. Konstruktions- und Formänderungen, Abweichungen im Farbton sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern die Änderungen oder Abweichungen unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Käufer zumutbar sind. Sofern der Verkäufer oder der Hersteller zur Bezeichnung der Bestellung oder des bestellten Kaufgegenstandes Zeichen oder Nummern gebraucht, können allein hieraus keine Rechte abgeleitet werden. Die Abbildungen und Texte können auch Zubehör und Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Die gezeigten Abbildungen sind nur beispielhaft und geben nicht notwendigerweise den tatsächlichen Zustand der Originalfahrzeuge wieder. Das Aussehen der Originalfahrzeuge kann von diesen Abbildungen abweichen. Änderungen sind vorbehalten. Diese Druckschrift kann ebenso Typen und Betreuungsleistungen enthalten, die in einzelnen Ländern nicht angeboten werden. Dieser Katalog wird international eingesetzt. Aussagen über gesetzliche, rechtliche und steuerliche Vorschriften und Auswirkungen haben jedoch nur für die Bundesrepublik Deutschland zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Kataloges Gültigkeit. Fragen Sie daher zu den in Ihrem Land geltenden Vorschriften und Auswirkungen und zum verbindlichen letzten Stand dieser Vorschriften und deren Auswirkungen bitte Ihren Mercedes-Benz Lkw-Verkäufer. Informationen zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung, Beschwerde, der Verwendung Ihrer Daten sowie dem Datenschutzbeauftragten finden Sie unter <http://mercedes-benz-trucks.de/datenschutz>.
www.mercedes-benz-trucks.com